

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Berlin (Stadt und Bundesland)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Berlin

	<u>Seiten</u>
Vorwort & Arbeitspass	3
1. Politische Gliederung und geografischer Überblick	4 - 7
2. Verkehrswege und Infrastruktur	8 - 10
3. Flüsse und Seen in Berlin	11
4. Das Regierungsviertel	12 - 13
5. Der 1. Bezirk – Berlin Mitte	14 - 15
6. Der 2. Bezirk – Friedrichshain-Kreuzberg	16
7. Der 3. Bezirk – Pankow	17
8. Der 4. Bezirk – Charlottenburg-Wilmersdorf	18
9. Der 5. Bezirk – Spandau	19
10. Der 6. Bezirk – Steglitz-Zehlendorf	20
11. Der 7. Bezirk – Tempelhof-Schöneberg	21
12. Der 8. Bezirk – Neukölln	22
13. Der 9. Bezirk – Treptow-Köpenick	23
14. Der 10. Bezirk – Marzahn-Hellersdorf	24
15. Der 11. Bezirk – Lichtenberg	25
16. Der 12. Bezirk – Reinickendorf	26
17. Schmelztigel Berlin	27
18. Die Berliner Küche	28
19. Berühmte Gebäude Berlins	29
20. Das Berlin-Quiz	30
21. Steckbrief „Mein Wohnort“	31
22. Lösungen	32 - 36

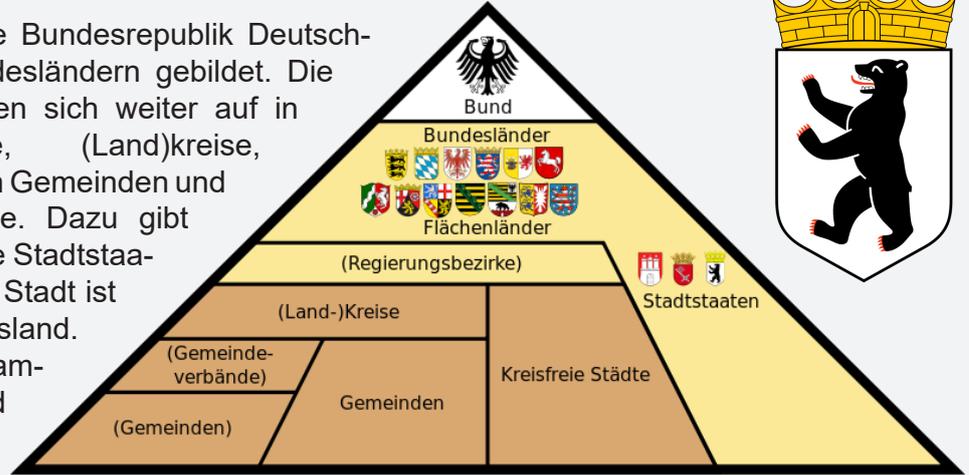




1. Politische Gliederung und geografischer Überblick

Berlin – Lage in Deutschland, Wappen, Bevölkerung

Seit 1990 wird die Bundesrepublik Deutschland aus 16 Bundesländern gebildet. Die Bundesländer teilen sich weiter auf in Regierungsbezirke, (Land)kreise, kreisfreie Städte, in Gemeinden und Gemeindeverbände. Dazu gibt es drei sogenannte Stadtstaaten, das heißt, die Stadt ist zugleich Bundesland. Dazu gehören Hamburg, Bremen und Berlin.

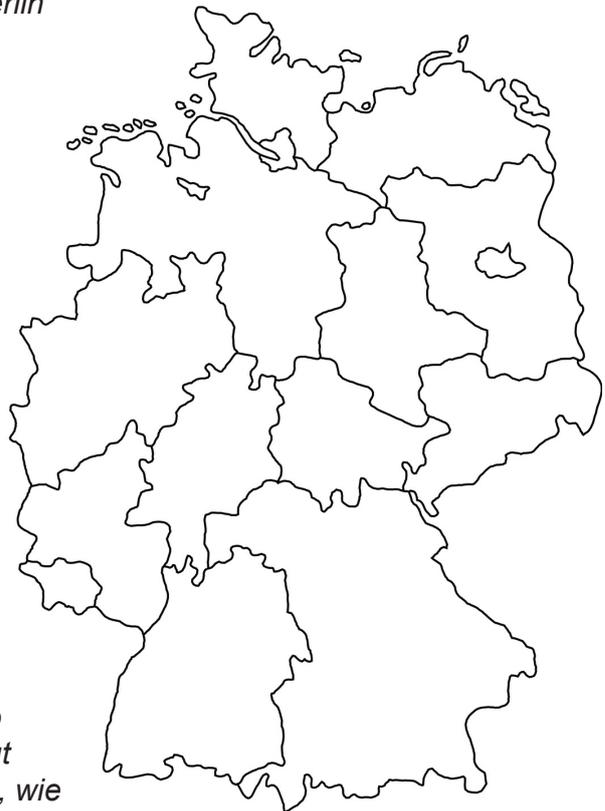


Berlin ist die Bundeshauptstadt der Bundesrepublik Deutschland und auch eines ihrer Bundesländer: Die Stadt ist mit etwa 3,5 Millionen Einwohnern die bevölkerungsreichste Stadt Deutschlands. Sie umfasst 892 km² und liegt im Osten Deutschlands. Von den 892 km² sind knapp 7 % Wasserfläche und gut 18 % Wald oder Park. Berlin liegt damit auf dem 14. Platz von der Größe her oder es ist das drittkleinste Bundesland unserer Republik.



Aufgabe 1:

- Male das Wappen mit den richtigen Farben an.
- Male auch das Land Berlin in der Karte farbig an.



Aufgabe 2:

Wenn von 892 km² knapp 7 % Wasserfläche und gut 18 % Wald und Park sind, wie viele km² sind dann Stadtfläche?

1. Politische Gliederung und geografischer Überblick



Die Geschichte – West- und Ostberlin

Nach dem Zweiten Weltkrieg 1945 wurde Berlin unter den vier Siegermächten Frankreich, Großbritannien, USA und Russland (damals Sowjetunion) aufgeteilt. Es ergab sich, dass die Stadt in einen Ost- und einen Westsektor geteilt wurde.

Ab 1949 war West-Berlin ein Land der Bundesrepublik Deutschland, während Ostberlin zur Deutschen Demokratischen Republik (DDR) zählte und der Herrschaft Russlands (damals Sowjetunion) unterstand. 1961 spitzte sich der Konflikt zwischen der Sowjetunion und den westlichen Besatzern zu. Im August 1961 ließ die Führung der DDR in Berlin eine Mauer errichten, die den Westteil der Stadt von Ostberlin und der übrigen DDR trennte. Viele Fluchtversuche der Ostbürger endeten tödlich.



1989 kam es in der DDR zur Wende, am 3. Oktober wurden die beiden deutschen Staaten wiedervereignet. Berlin wurde, wie ehemals vor dem Krieg, wieder deutsche Hauptstadt. Am 9. November wurde die Mauer geöffnet und die Bürger der Ost- und Weststadt konnten wieder die ganze Stadt nutzen.

1989 kam es in der DDR zur Wende, am 3. Oktober wurden die beiden deutschen Staaten wiedervereignet. Berlin wurde, wie ehemals vor dem Krieg, wieder deutsche Hauptstadt. Am 9. November wurde die Mauer geöffnet und die Bürger der Ost- und Weststadt konnten wieder die ganze Stadt nutzen.

Checkpoint Charlie in Kreuzberg – das Mauermuseum

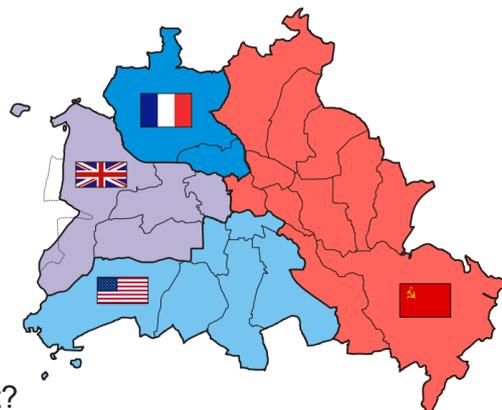
Während des Kalten Krieges war der Checkpoint Charlie einer der bekanntesten Berliner Grenzübergänge durch die Berliner Mauer zwischen 1961 und 1990 (Amerikanischer Kontrollpunkt). Gegenüber befand sich der Straßen-Grenzübergang „Friedrichstraße“ der DDR. Das Mauermuseum am Checkpoint Charlie wurde 1963 direkt vor der Grenze eröffnet. Es gehört zu den meistbesuchten Berliner Museen. Das Mauermuseum berichtet, wie die Grenze der Berliner Mauer gesichert wurde und zeigt missglückte und erfolgreiche Fluchtversuche und ihre Fluchtmittel wie Heißluftballons, Fluchtautos, Sessellifte und ein Mini-U-Boot.



Aufgabe 3: Beantworte die folgenden Fragen in vollständigen Sätzen im Heft/Ordner.



- Welche Staaten besetzten den Westsektor?
- Wer beherrschte den Ostsektor?
- Beschrifte die Karte mit den Ländernamen.
- Wann wurde die Mauer geöffnet?
- Wann fand die Wiedervereinigung statt?
- Was feiern wir am 3. Oktober?
- Was wird als der „Kalte Krieg“ bezeichnet?
- Was zeigt das Museum am Checkpoint Charlie?





1. Politische Gliederung und geografischer Überblick

Die Gliederung Berlins

Berlin ist ein Stadtstaat, der aus mehreren Bezirken besteht. Im Jahr 2001 gab es noch 23 Bezirke. Dann wurden die Bezirke von 23 auf 12 reduziert, 2-3 wurden jeweils zusammengelegt. Die 12 Bezirke gliedern sich nochmals in 96 Ortsteile. Diese Ortsteile waren früher einmal selbstständige Städte, Orte oder Gemeinden.

In jedem Bezirk gibt es eine eigene Volksvertretung. Diese wählt den Bezirksbürgermeister und 4 Stadträte. Die 12 Bürgermeister bilden den „Rat der Bürgermeister“.



Aufgabe 4: Die Berliner Bezirke sind nummeriert. Jeder Bezirk umfasst mehrere ehemalige Stadtteile. Setze die Nummern der verschiedenen Bezirke richtig in die Karte ein.

Nr.	Bezirk von Berlin	Nr.	Bezirk von Berlin
1.	Mitte	7.	Tempelhof-Schöneberg
2.	Friedrichshain-Kreuzberg	8.	Neukölln
3.	Pankow	9.	Treptow-Köpenick
4.	Charlottenburg-Wilmersdorf	10.	Marzahn-Hellersdorf
5.	Spandau	11.	Lichtenberg
6.	Steglitz-Zehlendorf	12.	Reinickendorf



1. Politische Gliederung und geografischer Überblick



Aufgabe 5:



- Wer wählt den Bezirksbürgermeister?
- Wie viele Stadträte werden in jedem Bezirk gewählt?
- Wie viele Personen bilden den Rat der Bürgermeister?
- Welche Bundesländer/welches Bundesland umgeben/umgibt Berlin?



Rathaus Steglitz



Aufgabe 6:

Setze die zwölf Berliner Bezirke aus den folgenden Silben zusammen. Schreibe sie in die Tabelle. Silben, die du verwendet hast, streichst du durch.

berg – berg – berg – Char – cken – dau – dorf – dorf – dorf – dorf
 drichs – Frie – hain – Hel – hof – kölln – Kö – kow – Kreuz – len – lers – Lich
 litz – lot – Mar – mers – ne – ni – nick – Mit – Neu – Pan – pe – pel – Rei – Schö
 Span – Steg – te – Tem – ten – ten – Trep – tow – Wil – zahn – Zeh

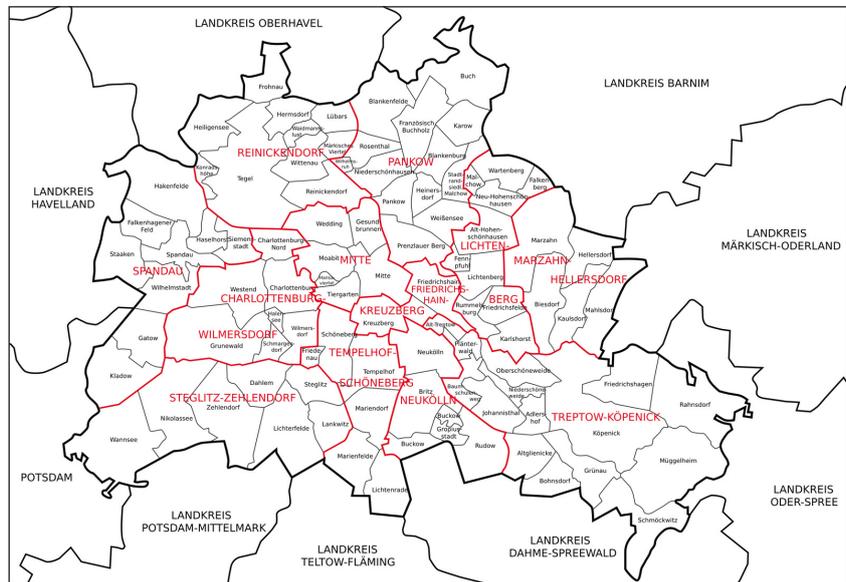
1		7	
2		8	
3		9	
4		10	
5		11	
6		12	



Aufgabe 7:

- Wo wohnst du?
In welchem Bezirk?

- In welchem Stadtteil?





2. Verkehrswege und Infrastruktur



Ortsschilder

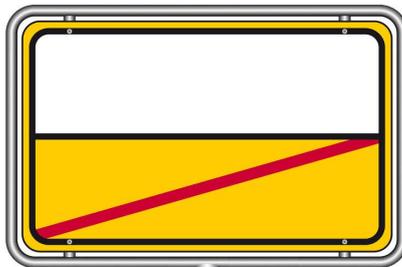
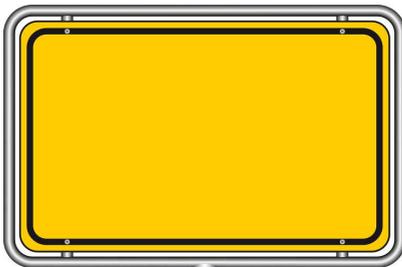
Wenn du in eine Stadt oder einen Ort kommst, steht an der Straße ein Ortsschild. Es ist gelb mit schwarzer Schrift. Am Ende des Ortes findest du oftmals ein weiteres Schild, auf dem der Name durchgestrichen und die Entfernung zum nächsten Ort angegeben ist.



An kleineren Dörfern oder Ansiedlungen dürfen keine Ortsschilder stehen. Wenn man den Namen trotzdem bekannt machen möchte, kann ein Orts-Hinweisschild aufgestellt werden. Es ist grün mit gelber Schrift.



Aufgabe 1: *Forscht nach: Wie sehen die Schilder an eurem Wohnort aus? Tragt es hier ein.*



Landkarten und Stadtpläne

Trotz aller Navigationsgeräte und Smartphones braucht man auch heute hin und wieder eine Landkarte oder einen Stadtplan. Auf diesen Karten oder Plänen gibt es bestimmte Zeichen, die z.B. Bäume, Gebäude oder Verkehrswege anzeigen.



Aufgabe 2: *Findet heraus: Welches Zeichen hat welche Bedeutung?*

Berlin

Deutsche Bundesländer kennen lernen

2. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Gabriela Rosenwald
Coverbilder: © marog-pixcells, 1xpert & pico - fotolia.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 492

ISBN: 978-3-96040-573-3

Bildquellen:

Auf allen Seiten links/rechts oben: © TUBS - wikimedia commons; Seite 4 © TTstudio - fotolia.com; Seite 5 © TMg - wikimedia commons, A. Kammerer - fotolia.com; Seite 6 © Fry1989, Stefan Xp & Wdwdbot - wikimedia commons; Seite 7 © TUBS - wikimedia commons; Seite 8 © A.Savin - wikimedia commons, © lesniewski - fotolia.com; Seite 9 © Oil_P.T. Michel & Stefan Fussen - fotolia.com; Seite 10 © obelicks - fotolia.com; Seite 11 © Alexrk2 & CellarDoor85 - wikimedia commons; Seite 12 © BlueFISH & Ulaam - wikimedia commons; Seite 13 © Tim Kober - wikimedia commons; Seite 14 © BlueFISH, Zairon, Taxiarchos228 & Eisenacher - wikimedia commons; Seite 15 © TTstudio, F. Seidel, chilimapper & Wolfgang Jargstorff - fotolia.com, © Robert Weesmeyer & Andreas Steinhoff - wikimedia commons; Seite 17 © Srittau & Spyrosdrakopoulos - wikimedia commons, © Increa & fancyfocus - fotolia.com; Seite 18 © lotatau, Pedelecs & Magnus Manske - wikimedia commons; Seite 19 © Almare & Eisenacher - wikimedia commons; Seite 20 © TUBS & Auricucus - wikimedia commons; Seite 21 © TUBS & Jcornelius - wikimedia commons; Seite 22 © Southgeist & Beak100 - wikimedia commons, © Tom Bayer - fotolia.com; Seite 23 © Lining30 - wikimedia commons, Jutta Adam - fotolia.com; Seite 24 © RoB & BlueFISH.as - wikimedia commons, © bembro - fotolia.com; Seite 25 © BArchBot & WalterHagemann - wikimedia commons, © Jutta Adam & Martina Berg - fotolia.com; Seite 26 © chris12619berlin - fotolia.com, © Zooberlin - wikimedia commons; Seite 27 © Marbot & Lienhard Schulz - wikimedia commons, © wittayayut - fotolia.com; Seite 29 © IceCream&Coffee, Lukas Gojda & Andrea Wilhelm - fotolia.com, © OTFW & Obersachse - wikimedia commons; Seite 30 © senoldo - fotolia.com; Seite 31 © Truefelpix & Angelaravaioli - fotolia.com; Seite 32 © IuneWind & Marina - fotolia.com; Seite 33 © obelicks & Increa - fotolia.com; Seite 34 © BlueFISH.as, Zairon, Taxiarchos228, Tim Kober, Alexrk2 & Eisenacher - wikimedia commons; Seite 35 © TUBS - wikimedia commons

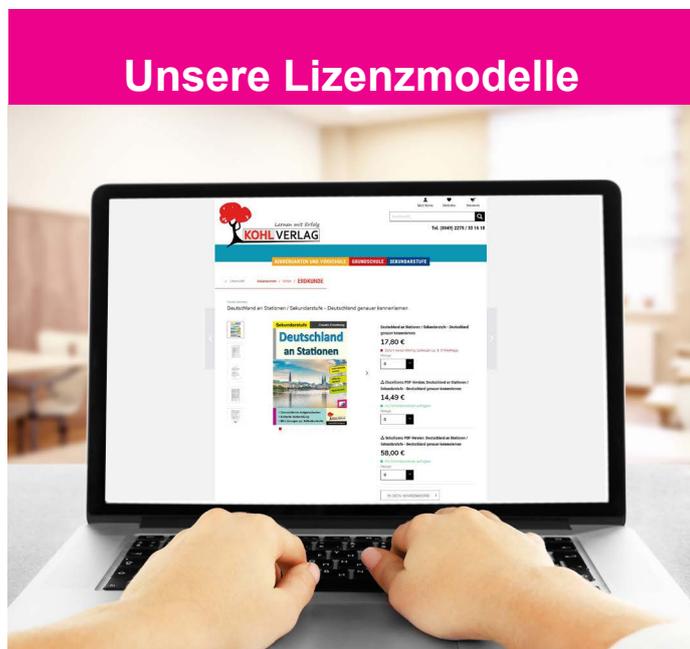
© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Berlin (Stadt und Bundesland)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

